verband
bildender
künstler
thüringen

Galerie Haus zum bunten Löwen

Malerei

Grafik

Skulptur

Fotografie

Objekte aus:

Textil

Keramik

Porzellan

Metall

Glas

Papier

Holz

Verband Bildender Künstler Thüringen e.V.

Gemeinsame Interessen lassen sich gemeinsam besser und erfolgreicher vertreten. Davon waren jene Thüringer Künstler ausgegangen, die im Oktober 1990 in Erfurt ihre berufsständische Organisation gründeten. Inzwischen vereint der VBK Thüringen ca. 350 professionelle Künstlerinnen und Künstler aller Genres der bildenden Kunst, berät und vertritt sie in berufsständischen, kulturpolitischen, organisatorischen und sozialen Fragen.

Die Akzeptanz, die der VBKTh auf Landes- und kommunaler Ebene, bei Vereinen, Institutionen und vielen anderen Partner genießt, kommt nicht von ungefähr. Viele seiner Mitglieder sind in Kommissionen und Juries geschätzte Fachleute für künstlerische Fragen. Und über seine Landesgeschäftsstelle auf der Erfurter Krämerbrücke ist der Verband Ansprechpartner für Investoren, Unternehmen, Privatpersonen und Behörden zu allen Belangen der bildenden Kunst und der Kunst im öffentlichen Raum.

Zwar versteht sich der Verband nicht als Ausstellergemeinschaft, ist aber dennoch bemüht, der zeitgenössischen bildenden Kunst in Thüringen ein Forum zu bieten, neue Möglichkeiten zu erschließen. Ständig für Ausstellungen genutzt werden kann eine kleine Produzentengalerie.

Malerei

Grafik

Skulptur

Fotografie

Objekte aus:

Textil

Keramik

Porzellan

Metall

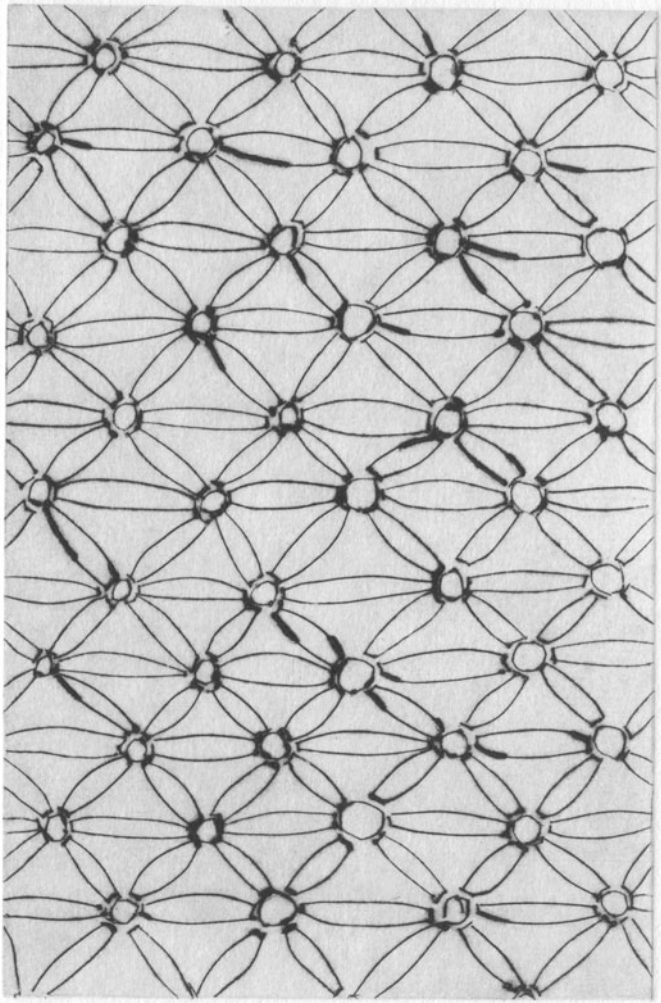
Glas

Papier

Holz

Ausstellungen 2007

08.01. - 04.02.	Mechthild Oehler, Erfurt Grafik
05.02. - 04.03.	Bettina Schünemann, Gotha Malerei
05.03. - 01.04.	Sabine Kremer, Artern Grafik Christian Butter, Eisenach Grafik
02.04. - 30.04.	*zu Gast:* Katrin Prinich-Heutzenröder, Mühlhausen Grafik
07.05. - 03.06.	Uta Feiler, Erfurt Email
04.06. - 01.07.	Gisela Eichardt, Erfurt Plastik
02.07. - 29.07.	*Themenausstellung:* Stilleben
30.07. - 26.08.	*Neue Mitglieder stellen sich vor:* PE/AH, Samantha Font-Sala, Erfurt Fotgrafie, Design
27.08. - 23.09.	*Neue Mitglieder stellen sich vor:* Petra Arndt, Volkenroda Skulptur und Grafik
24.09. - 21.10.	Gisela Richter, Erfurt Email
22.10. - 18.11.	Marianne Knüpfer, Triptis Keramik Andrea Moigk, Föritz Malerei
ab 19.11.	Verkaufsausstellung der Verbands- mitglieder zum Jahresende



Mechthild Oehler

Friedrich-List-Straße 14
99096 Erfurt

Fon.Fax 0361.3454772
Mail magic.magarita@web.de

Arbeitsgebiete
Grafik (Radierung, Holzschnitt, Tuschezeichnung) und Installationen

Ausstellungen

1993	International Biennial of Graphic Arts Györ
1995	Schloß Elisabethenburg, Meiningen
1996	Kunsthaus Erfurt (Personalausstellung); „Zusammen II“, Erfurt
1998	Frauenmuseum Bonn; Galerie Mainz; Galerie Fürstenwalde
2000	Verborgenes Museum Berlin; Kunsthaus Erfurt (Personalausstellung)
2001	Saarländisches Künstlerhaus, Saarbrücken
2002	Landeskunstausstellung Thüringen, Erfurt
2003	Galerie Alte Försterei Ilmenau (Personalausstellung)
2005	Kunsthaus Meiningen
2006	7. Miniaturausstellung, Fürstenwalde

Arbeiten im öffentlichen Raum
Thüringer Ministerium für Forschung, Wissenschaft und Kunst Erfurt, Bundesministerium der Justiz Berlin

Preise

1993	Stipendium des Thüringer Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Abbildung „Virus“, 2004, Kaltnadelradierung

Bettina Schünemann

Friedrich-Jacobs-Str. 9
99867 Gotha

Fon.Fax 03621.405482
Mail bettina.schuenemann@gmx.de

Arbeitsgebiet
Malerei

1961	geboren in Barßel (Niedersachsen)
1981-1988	Studium bei Lienhard v. Monkiewitsch und HP Zimmer an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig
1988-1990	Referendariat in Lüneburg, seitdem freischaffend

Ausstellungen (Auswahl)

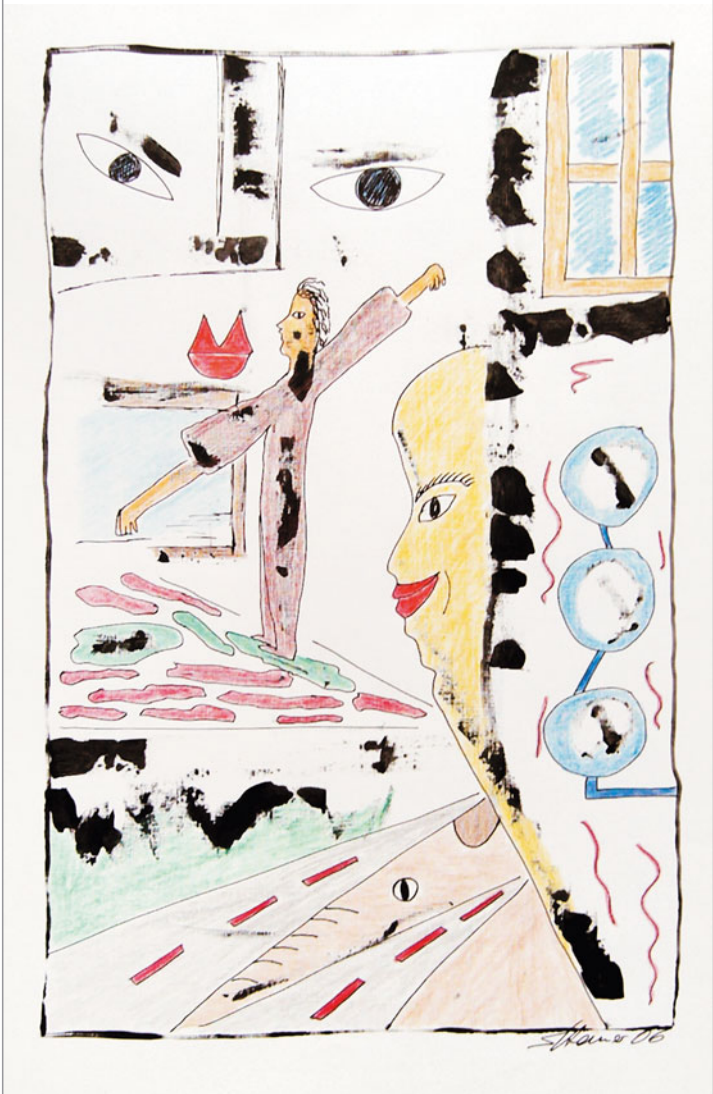
1994	„Flor de Debò“, ACC-Galerie Weimar
1996	„Malerei“, Galerie Peters-Barenbrock Braunschweig
2002	„Malerei“, Galerie im Kunsthaus Erfurt
2003	„Berührungen“, Installation im Kreuzgang des Augustinerklosters Gotha
2004	„Weitere Aussichten“, Ranis und Jena

Öffentliche Ankäufe

Thüringer Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Wasser und Spiegelungen sind die großen Themen der Arbeit Bettina Schünemanns. Inhaltlich finden wir häufig (spiegelnde) Wasseroberflächen als Projektionsflächen für z.B. Köpfe, Landschaften oder Abstraktionen vor. Auf Leinwänden und Papier werden Paare wie sichtbar – unsichtbar, fassbar – unfassbar, ich – du, realer Raum – geistiger Raum thematisiert. Unendliche Spiegelungen münden in Reihen oder strukturierte Flächen, die nach allen Seiten offen denkbar sind.

Abbildung „ohne Titel“, 2005, Öl auf Leinwand, 109 x 140 cm



Sabine Kremer

Grabenstraße 10
06556 Artern

Fon 03466.339297
Mail kremer-artern@gmx.net

Arbeitsgebiete
Malerei, Grafik, Objekte und Skulpturen

Seit 1975	Selbststudium
1982-1983	Freie Akademie Wuppertal
1986-1991	Studium bei Eva-Maria Schoofs-Kentner
1986	Beitritt zum Berufsverband Bildender Künstler (BBK)
1996	Internationales Mail Art Project, Kunstforum Weil der Stadt
1996	Kunstmesse Sylt
1996/97/98	Teilnahme an der Art Multiple, Düsseldorf
1997	Kunstmesse Innsbruck
1998	Teilnahme am Internationalen Fax Art Project
1998	Lineart, Internationale Kunstmesse, Gent, Belgien
1999	Kunstmarkt Düsseldorf
2001-2005	Vorstandsvorsitzende des BBK Bergisch Land
2004/2006	Teilnahme am Intern. Hellweg Kunstbrücke-Symposium Erwitte
2005	Umzug von Wuppertal nach Artern/Thüringen
2006	artthuer, Erfurt

Personalausstellungen (Auswahl)

1988	Galerie Dickel, Wuppertal
1990	Galerie Moering, Wiesbaden
1992	Galerie Preutenborbeckshof, Essen; Galeria, Wuppertal
1993	Galerie arche nova, Hannover
1995	Galerie CBB, Wuppertal; Kunsthandlung Braun, Wuppertal
1996	Galerie Arte blanca tejedor, Madrid
2000	Kleine Galerie, Museum Burg Querfurt; Galerie Janzen, Schwelm
2001	Skupturenausstellung, B&B Auto-Recycling, Wuppertal
2001	Galerie 5ünf Sinne, Halle
2002	Turmgalerie, Helmstedt
2003	Galerie Büsch, Berlin
2003	Fuhlrottmuseum, Wuppertal
2004	Galerie Junge, Wuppertal

Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl)

1987	Ausstellung des BBK, Haus der Jugend, Wuppertal
1989	Galerie Palette, Wuppertal
1995	Galerie Delannoy, La Garde-Freinet, Frankreich
1997/2000	Salon dÀrt Contemporain, Abbaye de Bourgeiul, Frankreich
1999/2000	Galerie 5ünf Sinne, Halle
1999/2000	Galerie Aratora, Artern
2001/2002	Schloß Lüntenbeck, Wuppertal
2002	EN-Kunst, Ennepetal
2003	Von der Heydt-Museum, Wuppertal; Galerie Art und Presse, Berlin
2003/2004	Internationale Ausstellung für Gegenwartskunst, Antalya/Göynük, Türkei
2006	Galerie Kontraste, Erwitte; African Art Gallery, Köln; Galerie Aratora, Artern

Abbildung „ohne Titel“, 2006, Mischtechnik auf Papier, 37 x 24 cm

Christian Butter

Luisenstr. 10
99817 Eisenach

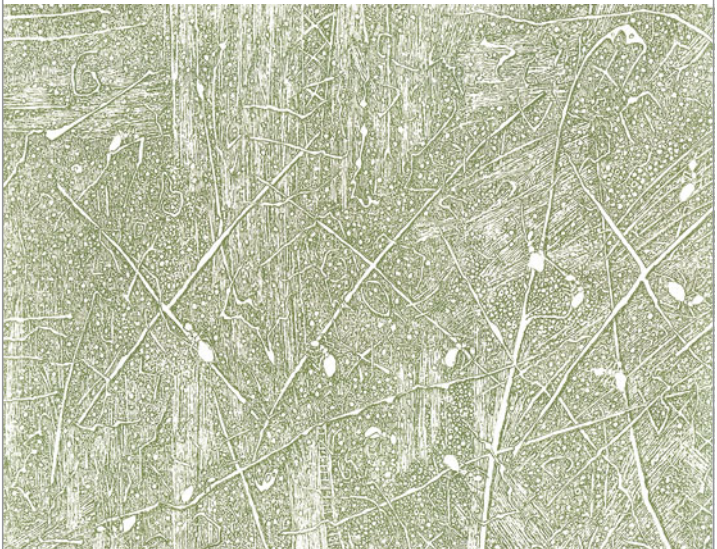
Fon 03691.746623

Arbeitsgebiete
Grafik (Radierungen), Tafelmalerei (Öl), Email (Wandmalerei), Porzellanmalerei, Keramikmalerei (Wandmalerei)

1938	geboren in Meißen
1952-1957	Lehre als Porzellanmaler in der Staatlichen Porzellanmanufaktur Meißen
1957-1962	Studium der Malerei an der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei den Professoren Erich Fraaß und Rudolf Bergander Abschluss mit Diplom
seit 1962	freiberuflich in Eisenach tätig

Ausstellungen und wichtige Beteiligungen
Berlin, Erfurt, Weimar, Göttingen, Ludwigshafen, Györ, Japan und Mexiko, Beteiligung: DDR-Kunstausstellung Dresden, 1980 und 1984

Abbildung „Toskanische Stadt I“, 1994, Stahlfeder mit schwarzer Tusche auf grauem Papier, 50 x 70 cm
Foto: Christian Butter



Katrin Prinich-Heutzenröder

Grünstraße 61
99974 Mühlhausen

Fon 03601.814934
Mail post@cochenille-presse.de

Arbeitsgebiete
Grafik, Zeichnung, Buchillustration, Grafik, Design

Personalausstellungen

1999 „Der Engel ist in allen Dingen", Mühlhausen, Galerie o.T.
2001 „Steinmeere", Allerheiligenkirche
2000 „Fischboot", Dresden, Galerie an der Schwebebahn
2003 „Grafik vom Feinsten", Chemnitz, Galerie Rosenkranz
2003 „Du siehst mich an, voll Erde deine Augen", Edenkoben und Speyer
„Schiller in Weitersdorf" Erfurt, Mühlhausen

Ausstellungsbeteiligungen

Berlin, Stendal, Dresden, Chemnitz, Friedrichsrode, Gotha, Bad Hersfeld, Fürstenfeldbruck, Erfurt
Projekt „Zeitbrücken", Bollstedt, 1992
Projekt „Kunst in Kirchen", Görmar/Mühlhausen,1999, Hosmar, 2001
Projekt „Drucktopf", Helserdeich, 2002, 2003, 2006
Projekt „Begegnungen", Kunstwestthüringer e.V., 2004
Buchmessen für Handpressendrucker in Leipzig, Klaffenbach, Speyer und Frankfurter Buchmesse (seit 2001)

Katrin Peinich-Heutzenröder bleibt unabhängig von Modeströmungen ihrem Wunsch verbunden, kleinteilig und mikroskopisch angeregte Beobachtungen bildnerisch umzusetzen. Sie verarbeitet mit höchster Sensibilität Natureindrücke und zeichnet Steine, Fische und Pflanzen, die sich aus feinstem Liniengespinst zu entwickeln scheinen. Basierend auf ihrer Sammelleidenschaft verfügt sie über ein großes Formenreservoir. Fesselnd ist dabei die Kombination von scheinbar detailgenauester Gestaltung und dem plötzlichen Feststellen der Abweichung im Element des Irrealen, der Verfremdung.

Julia Blume

Abbildung Illustration zu Mark Twain: „Die Ameise", 2005, Federzeichnung, 20 x 27 cm

Uta Feiler

Kaisersweiden 1
99097 Erfurt

Fon 0361.413605
Fax 0361.4233551
Mail uh_feiler@t-online.de

Arbeitsgebiete
Schmuck, Email, Metallobjekte, Kunst am Bau

1941	in Erfurt geboren
1962	Studium Schmuck/Email/Metall, Fachschule für Angewandte Kunst Heiligendamm
1969-1990	Mitglied im VBK DDR
seit 1969	freischaffend in Erfurt tätig
1975-1976	Studium an der Hochschule Burg Giebichenstein Halle
seit 1990	Mitglied des VBK Thüringen/BBK
seit 1993	Mitglied D 206. DIE THÜRINGER SEZESSION, Beteiligung an deren Ausstellungen und Mappeneditionen
1984-2006	Mitinitiatorin und Ausrichter der Erfurter Schmucksymposien
1994-1996	Lehrauftrag Email an der FH für Design Düsseldorf
2002	Dozentin für Email, Sommerakademie Hanau

Ausstellungen

Seit 1970 Personalausstellungen in verschiedenen Museen und Beteiligung an kuratierten Ausstellungen im In- und Ausland.

Werke in öffentlichen Sammlungen (Auswahl)

Angermuseum Erfurt
Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Kunstgewerbemuseum Berlin
Museum Schloss Pillnitz Dresden
Grassimuseum Leipzig
Schmuckmuseum Pforzheim
Museum für Angewandte Kunst Gera
Staatliches Museum für Angewandte Kunst, Die Neue Sammlung München
Sparkassenfiliale Erfurt
Berlin, Landesvertretung Thüringen
Erfurt, Sparkasse Mittelthüringen
Stadtgalerie Klagenfurt

Kunst am Bau (ARGE Uta & Horst Feiler)

Sparkassenfiliale Erfurt, Raumfassung - Stahl, Farbe
Amtsgericht Gera, Emailgestaltung
Kreiskrankenhaus Arnstadt, Emailgestaltung
Heiligenstadt, Polizeistation, Stahlplastik
Fachhochschule Jena, Emailbilder
Amtsgericht Pößneck, Emailgestaltung
Arbeitsamt Altenburg, Stahlplastik
Erfurt, Aufbaubank, Email- und Glasgestaltung

Abbildung „ohne Titel“, 2006, Industrieemail auf Stahl, 50 x 50 cm (2 Stück)
Foto: Uta Feiler

Gisela Eichardt

Binzstraße 5
13189 Berlin

Fon 030.48494072
Mail Gisao@web.de

Arbeitsgebiete
Plastik, Grafik, Architekturbezogene Kunst

1964	geboren in Jena
1992-1998	Studium freie Kunst (Plastik) an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz
1994-1995	Studium in Indien, Visva-Bharati-University
1998	Diplom freie Kunst (Plastik)
1999	Meisterschülerin bei Prof. Christa Biederbick
2001	Stipendium der Stiftung Kulturfonds im Künstlerhaus Lukas Ahrenshoop
2002-2003	Weiterbildung im Multimedia Bereich
2002-2004	Mitarbeit im Kunstbeirat des Freistaates Thüringen
2004	Arbeitsstipendium des Thüringer Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst
2004	Kunstpreis auf der Thüringer Kunstmesse „artthuer 2004"

Personalausstellungen

1998	Kunstverein Eisenturm Mainz
2001	Galerie des VBK Thüringen, Erfurt
2002	X-FAB GmbH, Erfurt
2004	„Bildpodium", Kunsthalle Erfurt

Ausstellungsbeteiligung/Symposien

1997	Mainz, Landtag Rheinland Pfalz
1998	Eltville am Rhein, Rauminstallation
1999	Naumburg, Internationale Bildhauerwerkstatt
	Italien, Bildhauersymposium der Uni Mainz
	Mainz, Kunstverein Eisenturm
2000	Mainz, Sparkasse Mainz
	Frankfurt/Main, 5. Kunstinstallation Arthur Andersen
	Kassel, Kulturbahnhof
	Weißenfels, Internationales Steinbildhauersymposium
	Jena, Galerie Rothamel, „Jena-Paradies"
2001	Art Insbruck
2002	Landesfunkhaus Schwerin
	Erfurt, Landeskunstausstellung „Kunststoff"
2004	Mühlhausen, Allerheiligenkirche, Kunststipendiaten des Landes Thüringen
	Gera, Kunstsammlungen „Passage 04"
	Erfurt, Kunstmesse „artthuer 2004"
	Erfurt, Kunstmesse „artthuer 2006"

Arbeiten im öffentlichen Raum und Sammlungen

Naumburg, Kloster Pforta; Weißenfels; Lugnano in Teverina, Italien; Frankfurt, Kunstsammlung Arthur Andersen; Thüringer Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst; Jena, Stadtmuseum; Ruhla, Marktplatz 2006

Abbildung „Laufsteg", aus dem Projekt Großstadtmenschen, 2004, Holz, farbig gefaßt, H 34 cm
Foto: Olaf Hopp

Samantha Font-Sala

Gorkistrasse 13
99084 Erfurt

Fon 0361.6015864
Mail samantha@peah.de

Arbeitsgebiete
Fotografie, Design

1978	in La Rochelle, Frankreich geboren
1996	Abitur
1996-2000	Studium an der „Villa Arson" EPIAR, Staatliche Kunsthochschule Nizza
1998-1999	Studienaufenthalt an der Akademie der Bildenden Künste München bei Professor Olaf Metzel während des Wintersemesters
1999	Diplome National d' Arts Plastiques (DNAP) an der „Villa Arson"-EPIAR, Staatliche Kunsthochschule Nizza bei Professor Jacques Julien
2001	Diplome National Supérieur d' Expressions Plastiques (DNSEP) an der Staatliche Kunsthochschule Aix-en-Provence bei Professor Stanley Douglas
2001-2005	Gaststudentin an der Akademie der Bildenden Künste München im Rahmen des Projekts PE/AH bei Professor Otto Künzli
seit 2004	Mitglied des Verbandes Bildender Künstler Thüringen e. V.
seit 2005	freiberuflich als Künstlerin und Designerin tätig

Ausstellungen (Auswahl)

2000	„Ausstellung 6", Galerie Goldankauf, München
2001	Artist in Residence am „Centre d' Art Contemporain du Villaret", Vallon du Villaret (Frankreich)
2002	„Haut – Ästhetik und Faszination" im Rahmen der Triennale der Photografie, Hamburg
2002	„souvenirs du XXème siècle", pe/ah, Galerie OONA, Berlin
2003	„3x5" Schmuck und tragbare Objekte, pe/ah, Roter Pavillon, Bad Doberan
2006	„Schwarz/Weiss", pe/ah, Galerie OONA, Berlin
2007	„Layers oder die zweite Ebene", Galerie Aspekte, München

Stipendien/Preise

1998-1999	Stipendium des Deutsch-Französischen Jugendwerks (AdBK München)
2000	Stipendium des Deutsch-Französischen Jugendwerks für die Ausstellung „Ausstellung 6", Galerie Goldankauf, München
Juli 2001	Artist in Residence am „Centre d' Art Contemporain du Villaret", Vallon du Villaret (Frankreich)

Arbeiten in öffentlichen Sammlungen

Handzeichnung „ohne Titel" 1999, Siemens Kunstsammlung
Digital video „instants précieux" 2001, Centre d' Art Contemporain du Villaret

Abbildung „Stilleben 2.0", 2007, Fotoserien

Petra Arndt

Hauptstraße 11
99998 Volkenroda

Fon 036025.52739 oder 036021.80818
Mail galerie.arndt@web.de

Arbeitsgebiete
Skulptur und Grafik

1958 geboren in Schlotheim/ Thüringen
Auseinandersetzung mit den Materialien Ton, Holz, Stein
seit 2004 Mitglied im Verband Bildender Künstler Thüringen e. V.

Personalausstellungen
2003 „Seelenlust", Kloster Volkenroda
2004 „Zwischen Zweifel und Gebet", Stadtbibliothek Erfurt
2005 „Aspekte des Daseins", Galerie Club-paterre in Gotha
2005 „Menschsein, Skulpturen, Lyrik", Keramikmuseum Großalmerode
2006 „Ichthys Methaper und Symbol", Divi-Blasii-Kirche Mühlhausen

Ausstellungsbeteiligung
2005 „Zeitreise", Panoramamuseum Bad Frankenhausen

Lesungen
Leipziger Buchmesse
Konvent des Klosters Volkenroda
Gotha im Löfflerhaus
Erfurt im Haus zum bunten Löwen
Erfurt Cafe Paul
Hütscheroda
Christuspavillon im Kloster Volkenroda – Lesung des Gedichtzyklus
zu Horst Sakulowskis Film „Die versteinerten Legenden"

2005 Veröffentlichung des Lyrikbuches „Durchlässig werden"
(Wiesenburgverlag)

Abbildung „Kopf"

Gisela Richter

Alfred-Hess-Str. 12
99094 Erfurt

Fon 0361.2228430

Arbeitsgebiete
Malerei, Grafik

Mitglied im Verband Bildender Künstler Thüringen e. V.
Mitglied in „D 206 – DIE THÜRINGER SEZESSION“

EMAIL

Als Maler sich dem Medium Email stellen ist eine Herausforderung.
Hat das Sinn? Ist das nötig? Gibt es im malerisch denkendem Hirn unbesetzte Stellen, die ein anderes Material fordern? Jedenfalls das selbe wie Malerei kann es nicht sein! Keineswegs. Alle solchen mühenvolle Versuche, die immer wieder gemacht werden, lehne ich ab. Zu trennen, was gegenüber der Malerei, dem Email notwendigerweise zukommt, ist an den Scheidewegen eine experimentierfreudige Arbeit. Allein die Technik ist, wenn auch schwer, verlockend. Und vor allem: Um eine Erfahrung reicher sein! macht den Reiz aus. Dekorative Anteile (mindestens) braucht das Email, klare Entscheidungen und vor allem Wirkungsmöglichkeiten der spezifischen, emaillierten Oberfläche. Und wo soll es leben, wenn nicht wie im Ursprung in Reklameschildern oder auf Gegenständen? In Feuchträumen, wie Bad, Küche, Wintergarten, Balkon oder in großen repräsentativen Räumen wie Schalterhallen, Büros und Treppenhäusern und an öffentlichen Plätzen, im Freien oder Halbfreien, eventuell in Krankenhäusern, wo alles clean sein muss... jedenfalls dort, wo es um eine dekorative Wirkung geht, wo der Glanz der Oberfläche reizvoll ist und Distanz und Kühle angebracht erscheinen... also heißt die Erkenntnis für mich: ich bleibe Maler! leiste mir aber immer mal ein Spiel, unter Beachtung, Überprüfung und Auslotung der Spielregeln – als Grenzgänger sozusagen und diesmal eben in Email.

Gisela Richter

Abbildung „Ein Liebesgedicht von Rilke“, 2006, Email auf Stahl, 50 x 39 cm
Foto: Gisela Richter

Marianne Knüpfer

Am Morgenberg 7
07819 Triptis

Arbeitsgebiete
Gefäßkeramik, Wandkeramik, Objekte, Fayence-Malerei

Personalausstellungen
Berlin, Potsdam, Rostock, Gera, Arnstadt

Ausstellungsbeteiligungen
Dresden, Erfurt, Warnemünde, Kiew, Brno

Arbeiten im öffentlichen Raum
Wandgestaltung: Pflegeheim Gera-Lusan, Rathaus Triptis,
Gefäßkeramik Museum Triptis

Der funktionelle Sinn meiner künstlerischen Arbeit hat Priorität. Die gute Gebrauchsform anspruchsvoll darzustellen und Funktion und Form in Einklang zu bringen – das ist meine Absicht.

Abbildung „Vase“, 2000, Glasur-Brand 1170 °C, H 20 cm
Foto: Ulrich Fischer

Andrea Moigk

Siedlung 42a
96534 Föritz

Fon 03675.421741
www.vbkth.de/moigk

Arbeitsgebiete
Malerei – Landschaften

1959	geboren in Sonneberg
1965-1975	Besuch der Polytechnischen Oberschule in Sonneberg
1975-1985	Lehre und Tätigkeit als Expedientin bei der Deutschen Reichsbahn
1983	Mal- und Zeichenunterricht bei Otto Hofmann, Maler in Sonneberg
1990-1994	Industriemalerin
1995	Beginn einer intensiven Beschäftigung mit Malerei
1997	Konsultation bei Gerhard Renner, Maler in Sonneberg
seit 1998	Konsultation bei Ute Herre, Textilkünstlerin in Erfurt und bei Barbara Toch, Malerin in Gera
seit 2001	Mitglied im Verband Bildender Künstler Thüringen e.V., freischaffend in Föritz bei Sonneberg

Personal-Ausstellungen

2004	Dialoge Landschaften im Gartenbaumuseum Erfurt
2005	Galerie Hans Nadler, Elsterwerder
	Ingenieurgesellschaft für Hydroprojekte, Weimar

Ausstellungsbeteiligungen

1999	„Sonneberger Ansichten", Städtische Galerie Sonneberg
2002	8. Kunstausstellung „Natur – Mensch", Nationalpark Harz, Sankt Andreasberg
	artthuer 2002 – Thüringer Kunstmesse, Thüringenhalle Erfurt
2003	„Landschaften", VBK-Galerie im „Haus zum bunten Löwen", Erfurt
2003	Villa Haar, Weimar

Abbildung „Landschaft" (Ausschnitt), 2005, Öl auf Aluminium, 25 x 25 cm

verband
bildender
künstler
thüringen

Landesgeschäftsstelle

Haus zum Bunten Löwen
Krämerbrücke 4
99084 Erfurt

Fon 03 61. 6 42 25 71
Fax 03 61. 6 42 25 63

Galerie
Fon 03 61. 6 42 25 64

info@vbkth.de
www.kuenstler-thueringen.de

Malerei

Grafik

Skulptur

Fotografie

Objekte aus:

Textil

Keramik

Porzellan

Metall

Glas

Papier

Holz

Die Galerie des VBK Thüringen befindet sich auf der Krämerbrücke mitten im historischen Zentrum der Landeshauptstadt.

Sie verfügt im Haus zum Bunten Löwen über zwei Galerieräume im Erdgeschoss; im ersten Obergeschoss befindet sich die Landesgeschäftsstelle des VBK Thüringen als Träger der Galerie und als Ansprechpartner für die Ausstellungen.

Eine ehrenamtliche Arbeitsgruppe bestimmt auf der Grundlage der vorliegenden Bewerbungen die Auswahl der ausstellenden Künstlerinnen und Künstler und das Profil der Galerie.
Sie erarbeitet das Jahresprogramm. Gezeigt werden ausschließlich Arbeiten von professionell tätigen Künstlern.

Diese Personalausstellungen im Sinne von Kabinettausstellungen, an denen sich auch zwei Künstler gemeinsam beteiligen können, wechseln regelmäßig nach vier Wochen.

Betreut wird die Galerie durch die Mitarbeiter der Landesgeschäftsstelle; für die Auswahl der Exponate und die Organisation der Ausstellungen sind die Künstlerinnen und Künstler selbst verantwortlich. Wesentlicher Bestandteil der Galerie sind eine Künstlerkartei und die Kartei „Kunst im öffentlichen Raum“.

Malerei

Grafik

Skulptur

Fotografie

Objekte aus:

Textil

Keramik

Porzellan

Metall

Glas

Papier

Holz

Verband Bildender
Künstler Thüringen e.V.
Landesgeschäftsstelle

Haus zum Bunten Löwen
Krämerbrücke 4
99084 Erfurt

Fon 03 61. 6 42 25 71
Fax 03 61. 6 42 25 63

Galerie
Fon 03 61. 6 42 25 64

info@vbkth.de
www.kuenstler-thueringen.de

© Gestaltung: Konstanze Trommer